



Geschäftsbericht 2024

EGK Grundversicherungen AG

Die EGK-Gesundheitskasse ist seit 1919 ein verlässlicher Partner. Gewachsen in einer Pionierrolle, die unseren Versicherten den freien Zugang zu qualitativ hochstehender Komplementärmedizin öffnet, machen wir uns stark für innovative Produkte und Dienstleistungen. Denn wir wissen: Nur mit ganzheitlichen und massgeschneiderten Versicherungslösungen können wir Sicherheit und Vertrauen schaffen.

Bei uns ist nicht nur Ihre Gesundheit in besten Händen: Wir schützen und respektieren die Privatsphäre unserer Kunden und machen deshalb keine Telefonwerbung.

www.egk.ch



Inhalt

Kennzahlen	5
Bilanz	6
Erfolgsrechnung	7
Geldflussrechnung	8
Eigenkapitalnachweis	9
Anhang der Jahresrechnung	10
Gewinnverwendung	20
Bericht der Revisionsstelle	21

Kennzahlen

Prämien und Leistungen	2024	2023
Prämienvolumen (Bruttoprämien)	468'626'721	368'630'577
Schaden- und Leistungsaufwand (inkl. Risikoausgleich)	457'427'780	381'849'190
Rückstellungen und Reserven	2024	2023
Rückstellungen versicherungstechnisch	63'142'968	59'788'762
Rückstellungsquote (in Prozent der Nettoleistungen)	14.7%	15.4%
Eigenkapital	55'252'500	59'981'215
Eigenkapital in Prozent des Prämienvolumens	11.8%	16.3%
Resultat	2024	2023
Versicherungstechnisches Ergebnis	-11'147'816	-31'376'771
Unternehmenserfolg	-4'728'715	-16'021'938
Erfolg je versicherte Person	-39	-166
Solvenzquote	2024	2023
Solvenzquote KVG	74.1%	112.3%
Kunden (Durchschnittsbestand)	2024	2023
Anzahl Versicherte	121'171	96'378
davon OKP CH	120'968	96'137

Offenlegung des Entschädigungssystems und der Entschädigung der leitenden Organe der EGK Grundversicherungen AG

Entschädigung für das Verwaltungsorgan

Die der EGK Grundversicherungen AG zugeteilte Vergütung an den Stiftungsrat betrug gemäss Entschädigungs-Reglement im Jahre 2024 CHF 80'043. Darin enthalten sind sämtliche Mandatspauschalen, Sitzungsgelder und Honorare für die Mitarbeit in den Ausschüssen. Die höchste Einzelvergütung belief sich auf CHF 27'161 für den Präsidenten.

Entschädigung für das Leitungsorgan

Die der EGK Grundversicherungen AG zugeteilte Entschädigung an die Geschäftsleitung setzte sich im Jahre 2024 aus Barvergütungen und Sachleistungen von CHF 752'256 und Vorsorgebeiträgen des Arbeitgebers von CHF 170'120 zusammen. Die höchste Einzelvergütung belief sich auf CHF 171'507 an Barvergütung und Sachleistungen und CHF 42'970 an Vorsorgebeiträgen für den Geschäftsleiter. Die Mitglieder der Geschäftsleitung sind verpflichtet, Honorare und andere Vergütungen, die sie aus Mandaten im Auftrag der EGK erhalten, an diese abzutreten.

Gegenüber dem Vorjahr gibt es keine Änderungen im Entschädigungssystem.

Bilanz

Aktiven (in CHF)	Anhang	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Kapitalanlagen	4.1	138'140'564	132'935'466	5'205'099
Aktive Rechnungsabgrenzung	4.2	4'380'539	370'646	4'009'893
Forderungen	4.3	19'162'477	17'672'750	1'489'726
Flüssige Mittel		71'218'002	52'662'739	18'555'263
Total Aktiven		232'901'583	203'641'601	29'259'982

Passiven (in CHF)	Anhang	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Eigenkapital				
Aktienkapital		100'000	100'000	–
Gesetzliche Reserve		50'000	50'000	–
Reserven OKP		54'931'599	70'999'317	–16'067'718
Reserven Taggeld		4'899'616	4'853'836	45'780
Jahresgewinn / -verlust		–4'728'715	–16'021'938	11'293'223
Total Eigenkapital		55'252'500	59'981'215	–4'728'715
Fremdkapital				
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	4.4	63'142'968	59'788'762	3'354'206
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	4.5	–	–	–
Passive Rechnungsabgrenzung	4.6	40'036'779	2'681'998	37'354'781
Verbindlichkeiten	4.7	74'469'336	81'189'626	–6'720'290
Total Fremdkapital		177'649'083	143'660'386	33'988'697
Total Passiven		232'901'583	203'641'601	29'259'982

Erfolgsrechnung

(in CHF)	Anhang	2024	2023	Veränderung
Betriebliches Ergebnis				
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	5.1	465'758'706	368'343'555	97'415'151
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	5.2	-434'868'626	-389'735'759	-45'132'867
Risikoausgleich zwischen Versicherten	5.2	-22'559'155	7'886'569	-30'445'724
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	5.3	-19'478'742	-17'871'136	-1'607'606
Übriger betrieblicher Ertrag	5.4	917'351	381'776	535'575
Übriger betrieblicher Aufwand	5.5	-398'435	-254'691	-143'743
Ergebnis aus Kapitalanlagen	5.6	5'900'185	15'227'748	-9'327'563
Ertrag aus Kapitalanlagen		9'247'830	10'629'110	-1'381'279
Aufwand für Kapitalanlagen		-3'347'646	-5'573'234	2'225'589
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen		-	10'171'872	-10'171'872
Total betriebliches Ergebnis		-4'728'715	-16'021'938	11'293'223
Jahresgewinn / -verlust		-4'728'715	-16'021'938	11'293'223

Geldflussrechnung

(in CHF)	2024	2023
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		
Jahresgewinn / -verlust	-4'728'715	-16'021'938
Abschreibungen / Zuschreibungen auf		
Kapitalanlagen	-563'633	-7'678'513
Zunahme / Abnahme		
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	3'354'206	-1'736'093
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	-	-10'171'872
Aktive Rechnungsabgrenzung	-4'009'893	18'276'963
Forderungen	-1'489'726	-2'868'866
Passive Rechnungsabgrenzung	37'354'781	1'721'348
Verbindlichkeiten	-6'720'290	26'675'056
Geldzufluss / Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit	23'196'729	8'196'084
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen in Kapitalanlagen	-76'872'245	-75'918'373
Desinvestitionen von Kapitalanlagen	72'230'780	89'316'766
Geldzufluss / Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	-4'641'466	13'398'393
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
keine Bewegungen	-	-
Geldzufluss / Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Total Geldzufluss / Geldabfluss	18'555'263	21'594'477
Nachweis Flüssige Mittel		
Flüssige Mittel am 01.01.	52'662'739	31'068'262
Flüssige Mittel am 31.12.	71'218'002	52'662'739
Veränderung Bestand Flüssige Mittel	18'555'263	21'594'477

Eigenkapitalnachweis

(in CHF)	Aktienkapital	Gesetzliche Reserve	Reserven OKP	Reserven Taggeld	Reserven Total
Eigenkapital am 01.01.2023	100'000	50'000	70'999'317	4'853'836	76'003'153
Gewinn / Verlust 2023	–	–	–16'067'718	45'780	–16'021'938
Eigenkapital am 31.12.2023	100'000	50'000	54'931'599	4'899'616	59'981'215
Eigenkapital am 01.01.2024	100'000	50'000	54'931'599	4'899'616	59'981'215
Gewinn / Verlust 2024	–	–	–4'784'321	55'606	–4'728'715
Eigenkapital am 31.12.2024	100'000	50'000	50'147'278	4'955'222	55'252'500

Anhang der Jahresrechnung

1 Erläuterungen der Bewertungsgrundlage und der Bewertungsgrundsätze

Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk dargestellt und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst jeweils auf den 31. Dezember ab.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt zu Marktwerten. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierter Verlust im Aufwand für Kapitalanlagen erfasst.

Sachanlagen und Immaterielle Anlagen

Die Bewertung der Sachanlagen und der immateriellen Anlagen erfolgt zum Anschaffungswert. Sie werden im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Forderungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Für Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern werden betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen, basierend auf Erfahrungswerten der letzten Jahre, vorgenommen. In den Forderungen wurden die Prämien, welche erst im Folgejahr fällig werden, abgegrenzt und nicht ausgewiesen.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten bewertet. Sie umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder mit einer Laufzeit von höchstens 90 Tagen. Sicht- und Depositengelder mit einer Laufzeit von mehr als 90 Tagen werden als Kapitalanlagen erfasst und bewertet.

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Für alle bis zum Abschlussstichtag eingetretenen Schadenfälle werden Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller inskünftig für diese Schadenfälle noch zu leistenden Zahlungen und Bearbeitungskosten darstellen. Die zur Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen eingesetzten Verfahren beruhen auf anerkannten mathematisch-statistischen Methoden sowie auf den Kenntnissen der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute. Dabei werden unter anderem auch die Erfahrungen der vergangenen Jahre sowie die Erwartungen über die Zukunft berücksichtigt. Angestrebt wird eine möglichst realitätsnahe Schadenrückstellung.

Der geschätzte Rückstellungsbedarf aus den Tarifverhandlungen ist in den Schadenrückstellungen erfasst.

Die Rückstellungen werden netto ausgewiesen.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Im Jahr 2023 hat die EGK ihre Anlagestrategie geändert und im Zuge dessen entschieden, zukünftig auf Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen zu verzichten.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten eingesetzt. Die Erfassung erfolgt beim Rechnungseingang. Die von den Versicherten bezahlten Prämien für das Folgejahr wurden berücksichtigt und ausgewiesen.

Aktive und Passive Rechnungsabgrenzung

Die Rechnungsabgrenzungen enthalten den erwarteten Risikoausgleich, die Marchzinsen aus Kapitalanlagen sowie die zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

- Aktienkapital
- Gesetzliche Reserve
- Gewinnreserven OKP
- Gewinnreserven Taggeld

Die Gewinnreserven umfassen die Erfolge aus den vergangenen Geschäftsjahren.

Rundungsregel

In der Jahresrechnung werden die Beträge in CHF ohne Nachkommastelle ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

2 Risikomanagement und Interne Kontrolle

Die EGK Grundversicherungen AG verfügt über ein implementiertes Risikomanagement. Ausgehend von einer periodisch durchgeführten, systematischen Risikoidentifikation werden die für die EGK Grundversicherungen AG relevanten Risiken auf ihre Eintretenswahrscheinlichkeit und deren Auswirkungen bewertet. Mit entsprechenden, von der Geschäftsleitung beschlossenen Massnahmen, werden diese Risiken vermieden, vermindert oder überwältigt. Die selbstgetragenen Risiken werden konsequent überwacht. Der Verwaltungsrat befasst sich jährlich im Rahmen der Berichterstattung zum Risikomanagement mit den wesentlichen Risiken. Bei seiner Beurteilung bezieht der Verwaltungsrat die risikominimierenden Massnahmen und internen Kontrollen mit ein. Auf dieser Basis werden strategische und organisatorische Entscheide zur Optimierung der Risikoposition der EGK Grundversicherungen AG getroffen.

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses der EGK Grundversicherungen AG mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, hat der Verwaltungsrat interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemässe Buchhaltungssysteme und Abläufe, auf die Erstellung des Jahresabschlusses sowie regelmässige Reportings.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Verwaltungsrat keine Risiken identifiziert, die aktuell zu einer dauerhaften oder wesentlichen Beeinträchtigung der Geschäftsführung oder der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der EGK Grundversicherungen AG führen könnten.

3 Segmenterfolgsrechnung

(in CHF)	OKP CH		OKP EU	
	2024	2023	2024	2023
Betriebliches Ergebnis				
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	465'721'998	368'145'524	-10'716	143'252
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-434'857'042	-389'614'374	-18'616	-113'359
Risikoausgleich zwischen Versicherten	-22'559'155	7'886'569	-	-
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-19'478'868	-17'867'743	736	-2'413
Übriger betrieblicher Ertrag	893'104	381'700	22'475	54
Übriger betrieblicher Aufwand	-398'437	-254'640	14	-36
Ergebnis aus Kapitalanlagen	5'900'185	15'227'748	-	-
Ertrag aus Kapitalanlagen	9'247'830	10'629'110	-	-
Aufwand für Kapitalanlagen	-3'347'646	-5'573'234	-	-
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	-	10'171'872	-	-
Total Betriebliches Ergebnis	-4'778'215	-16'095'216	-6'106	27'498
Gewinn / Verlust	-4'778'215	-16'095'216	-6'106	27'498

(in CHF)	Taggeld		Total	
	2024	2023	2024	2023
Betriebliches Ergebnis				
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	47'425	54'779	465'758'706	368'343'555
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	7'032	-8'026	-434'868'626	-389'735'759
Risikoausgleich zwischen Versicherten	-	-	-22'559'155	7'886'569
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-610	-980	-19'478'742	-17'871'136
Übriger betrieblicher Ertrag	1'772	22	917'351	381'776
Übriger betrieblicher Aufwand	-12	-15	-398'435	-254'691
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-	-	5'900'185	15'227'748
Ertrag aus Kapitalanlagen	-	-	9'247'830	10'629'110
Aufwand für Kapitalanlagen	-	-	-3'347'646	-5'573'234
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	-	-	-	10'171'872
Total Betriebliches Ergebnis	55'606	45'780	-4'728'715	-16'021'938
Gewinn / Verlust	55'606	45'780	-4'728'715	-16'021'938

Anmerkung:

Die OKP EU und das Taggeld sind vollständig mit flüssigen Mitteln ausfinanziert.

4 Erläuterungen zur Bilanz

4.1 Kapitalanlagen

Kapitalanlagen 2024 (in CHF)	Bestand 01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Nicht realisierter Erfolg	Bestand 31.12.2024
Festverzinsliche Wertpapiere	63'130'951	35'193'658	-29'282'257	1'053'162	70'095'513
Aktien	30'464'735	35'511'937	-39'030'701	-2'173'815	24'772'156
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	14'094'131	-	-1'389'682	1'757'047	14'461'497
Geldmarktanlagen	24'297'318	6'157'198	-2'528'140	-72'761	27'853'615
Flüssige Mittel	948'331	9'453	-	-	957'784
Total	132'935'466	76'872'245	-72'230'780	563'633	138'140'564

Kapitalanlagen 2023 (in CHF)	Bestand 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Nicht realisierter Erfolg	Bestand 31.12.2023
Festverzinsliche Wertpapiere	63'800'277	56'149'389	-63'009'976	6'191'260	63'130'951
Aktien	23'325'836	11'698'204	-5'616'181	1'056'877	30'464'735
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	14'592'614	1'966'409	-2'952'972	488'081	14'094'131
Geldmarktanlagen	25'000'000	6'104'372	-6'749'349	-57'705	24'297'318
Flüssige Mittel	11'936'619	-	-10'988'288	-	948'331
Total	138'655'346	75'918'373	-89'316'766	7'678'513	132'935'466

4.2 Aktive Rechnungsabgrenzung

(in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Marchzinsen	323'018	364'266
Übrige	4'057'521	6'380
Aktive Rechnungsabgrenzung	4'380'539	370'646

4.3 Forderungen

(in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmer	13'732'606	13'218'083
Forderungen gegenüber Staatlichen Stellen	4'961'607	4'272'333
Forderungen gegenüber nahestehenden Organisationen	464'076	177'236
Übrige Forderungen	4'188	5'098
Forderungen	19'162'477	17'672'750

Die Forderungen gegenüber nahestehenden Organisationen setzen sich wie folgt zusammen:

(in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
EGK Services AG	464'076	177'236
Forderungen gegenüber nahestehenden Organisationen	464'076	177'236

4.4 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

(in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Obligatorische Krankenpflegeversicherung CH	63'094'964	59'730'897
Total Obligatorische Krankenpflegeversicherung	63'094'964	59'730'897
Schadenrückstellungen Taggeld	566	3'076
Alterungsrückstellungen Taggeld	47'438	54'789
Total Taggeldversicherung	48'004	57'865
Total Versicherungstechnische Rückstellungen	63'142'968	59'788'762

Obligatorische Krankenpflegeversicherung

Die Schadenrückstellungen OKP CH wurden mit einem Abwicklungsdreieck nach Chain Ladder berechnet. Weiter wurden Rückstellungen für Bearbeitungskosten berücksichtigt.

Die Schadenrückstellungen OKP EU wurden in 2022 zur Minderung der Vorjahresleistungen vollständig aufgelöst, da die EGK Grundversicherungen AG die obligatorische Krankenpflegeversicherung EU seit dem 01.01.2021 nicht mehr anbietet.

Schadenrückstellungen Taggeld

Die Taggeldrückstellungen wurde pauschal berechnet. Diese entsprechen 20% der Nettoleistungen.

Alterungsrückstellungen Taggeld

Aufgrund des kleinen Bestandes wurden die Alterungsrückstellungen weiterhin auf Basis des Jahresprämienvolumens berechnet.

4.5 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

(in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Festverzinsliche Wertpapiere	–	–
Aktien	–	–
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	–	–
Total Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	–	–

Die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen wurden im Jahr 2023 vollständig aufgelöst.

4.6 Passive Rechnungsabgrenzung

(in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Risikoausgleich	39'298'279	1'980'000
Übrige	738'500	701'998
Passive Rechnungsabgrenzung	40'036'779	2'681'998

4.7 Verbindlichkeiten

(in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmer	70'823'295	77'141'758
Verbindlichkeiten gegenüber Staatlichen Stellen	810'101	1'261'318
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen	2'243'611	1'115'649
Übrige Verbindlichkeiten	592'329	1'670'902
Verbindlichkeiten	74'469'336	81'189'626

Die Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen setzen sich wie folgt zusammen:

(in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
EGK-Gesundheitskasse	9'533	47'580
EGK Privatversicherungen AG	2'234'079	1'068'069
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen	2'243'611	1'115'649

5 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung**5.1 Verdiente Prämien für eigene Rechnung**

(in CHF)	2024	2023
Bruttoprämien	468'626'721	368'630'577
Erlösminderungen	-2'253'948	202'029
Andere Prämienanteile	-614'066	-489'051
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	465'758'706	368'343'555

5.2 Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung

(in CHF)	2024	2023
Bezahlte Schäden und Leistungen	506'527'974	449'344'002
Kostenbeteiligungen	-75'768'585	-61'449'991
Sonstige Leistungen	755'031	3'577'841
Bezahlte Schäden und Leistungen für eigene Rechnung	431'514'420	391'471'852
Veränderung von Versicherungstechnischen Rückstellungen (brutto)	3'354'206	-1'736'093
Veränderung von Versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	3'354'206	-1'736'093
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	434'868'626	389'735'759
Risikoaussgleich zwischen Versicherten	22'559'155	-7'886'569
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung inkl. Risikoaussgleich	457'427'780	381'849'190

5.3 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

(in CHF)	2024	2023
Personalaufwand	10'210'979	11'159'277
Informatikaufwand (ICT)	7'647'662	5'034'996
Sonstiger Betriebsaufwand	818'402	964'785
Abschreibungen / Amortisation	801'699	712'079
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	19'478'742	17'871'136

Im Betriebsaufwand für eigene Rechnung sind die von der EGK Services AG erbrachten Dienstleistungen enthalten, aufgegliedert in die einzelnen Entstehungsbereiche.

5.4 Übriger betrieblicher Ertrag

(in CHF)	2024	2023
Zinsertrag und sonstiger betrieblicher Ertrag	917'351	381'776
Übriger betrieblicher Ertrag	917'351	381'776

5.5 Übriger betrieblicher Aufwand

(in CHF)	2024	2023
Post- und Bankspesen	371'838	254'521
Zinsaufwand und sonstiger betrieblicher Aufwand	26'596	170
Übriger betrieblicher Aufwand	398'435	254'691

5.6 Ergebnis aus Kapitalanlagen

(in CHF)	2024	2023
Festverzinsliche Wertpapiere (Obligationen)	1'795'258	8'786'812
Aktien	1'808'246	4'408'416
Kollektive Anlagen (Immobilienfonds)	2'491'124	2'162'323
Kollektive Anlagen (Geldmarktfonds)	66'253	14'318
Zinsertrag Liquide Mittel und Geldmarktanlagen	146'834	320'784
Aufwand für die Kapitalverwaltung	-407'531	-464'907
Total	5'900'185	15'227'748

5.61 Erfolg aus Festverzinslichen Wertpapieren

(in CHF)	2024	2023
Zinsertrag	563'114	474'789
Realisierte Gewinne	262'285	172'630
Unrealisierte Gewinne	1'053'162	6'191'260
Realisierte Verluste	-83'302	-4'431'894
Unrealisierte Verluste	-	-
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	-	6'380'028
Total	1'795'258	8'786'812

5.62 Erfolg aus Aktien

(in CHF)	2024	2023
Dividendenertrag	806'837	645'284
Realisierte Gewinne	3'780'835	512'353
Unrealisierte Gewinne	–	1'217'574
Realisierte Verluste	–605'611	–138'680
Unrealisierte Verluste	–2'173'815	–160'697
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	–	2'332'583
Total	1'808'246	4'408'416

5.63 Erfolg aus Kollektiven Anlagen (Immobilienfonds)

(in CHF)	2024	2023
Dividendenertrag	367'618	347'784
Realisierte Gewinne	366'459	182'131
Unrealisierte Gewinne	1'757'047	488'081
Realisierte Verluste	–	–314'934
Unrealisierte Verluste	–	–
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	–	1'459'261
Total	2'491'124	2'162'323

5.64 Erfolg aus Geldmarktanlagen (Direkte und indirekte Anlagen)

(in CHF)	2024	2023
Zinsertrag	146'834	320'784
Dividendenertrag	143'640	76'440
Realisierte Gewinne	–	–
Unrealisierte Gewinne	–	–
Realisierte Verluste	–4'626	–4'417
Unrealisierte Verluste	–72'761	–57'705
Total	213'087	335'102

6 Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

Es besteht ein Outsourcingvertrag mit der EGK Services AG. Die EGK Services AG ist zuständig für die Verwaltung des Betriebes der EGK Gruppe. Alle Mitarbeitenden sind bei der EGK Services AG angestellt. Die Kosten, welche nicht direkt auf die einzelnen Rechtsträger zugewiesen werden können, wurden anteilmässig gemäss Outsourcingvertrag den einzelnen Rechtsträgern in Rechnung gestellt.

7 Honorar der Revisionsstelle

Das Honorar für die Revision betrug für den Abschluss 2023 CHF 97'338. Für den Abschluss 2024 sind CHF 91'345 vorgesehen. Weitere Dienstleistungen wurden durch die externe Revisionsstelle nicht durchgeführt.

8 Covid-19 Testkosten

Die gesamten durch den Bund zu übernehmenden Covid-19-Testkosten gemäss Artikel 26 der Covid-19-Verordnung 3 betragen für das Geschäftsjahr 2024 CHF 24'016 (Vorjahr CHF 705'572). Die davon per Ende Jahr noch ausstehende Forderung gegenüber dem Bund beträgt CHF 6'888 (Vorjahr CHF 36'178).

9 Eventualforderungen / -verbindlichkeiten

Die Gesellschaften der EGK Gruppe bilden eine eigene MWST-Gruppe. Jede einzelne Gesellschaft haftet somit solidarisch für Mehrwertsteuerschulden der gesamten Gruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV).

Es bestehen keine Eventualforderungen resp. Eventualverbindlichkeiten.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.

Gewinnverwendung

(in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Gewinnvortrag	–	–
Jahresgewinn / -verlust	–4'728'715	–16'021'938
Bilanzgewinn	–4'728'715	–16'021'938
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	–4'728'715	–16'021'938
Vortrag auf neue Rechnung	–	–

Bericht der Revisionsstelle

Es ist Aufgabe der Revisionsstelle, aufgrund ihrer Prüfung ein Urteil über die Jahresrechnung der EGK Grundversicherungen AG abzugeben. Diese Prüfung erfolgt in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards. Mandatiert mit der Prüfung ist im Berichtsjahr die PricewaterhouseCoopers AG, Basel.

EGK Grundversicherungen AG

Laufen

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung
zur Jahresrechnung 2024





Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der EGK Grundversicherungen AG, Laufen

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der EGK Grundversicherungen AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seiten 6 bis 19) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Dezember 2024 sowie dessen Ertragslage und Cashflow für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz sowie den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.



Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verrechnung des Bilanzverlustes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

A handwritten signature in blue ink, reading 'Martin Schwörer'.

Martin Schwörer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

A handwritten signature in blue ink, reading 'M. Weidmann'.

Michel Weidmann
Zugelassener Revisionsexperte

Basel, 25. März 2025



EGK-Gesundheitskasse
Birspark 1, 4242 Laufen
Telefon 061 765 51 11
info@egk.ch, www.egk.ch